

Embri-Info



Willkommen in Embrach

Bienvenue, Benvenuti, Bainvegni, Bienvenidos, Mire se vini, Hartelijk welkom

Wege zu einer lebendigen Dorfgemeinschaft

Die Welt ist in Bewegung. Diese Erkenntnis ist nicht neu, aber sie ist aktueller und bedeutender als früher. In Embrach wohnen 9100 Menschen. Rund 700 Personen entscheiden sich jährlich für unser Dorf als Wohnort. Einige weniger ziehen aus Embrach weg, sodass unser Dorf jährlich um 50–100 Einwohner wächst. Von den 9100 Einwohnern sind rund 25% aus über 50 verschiedenen Ländern zugewandert. Sie bringen uns fremde Sprachen, Kulturen, Religionen, Traditionen und Lebensgewohnheiten mit.

Diese Zahlen zeigen eindrücklich, dass es anspruchsvoll ist, in Embrach eine lebendige, friedliche und konstruktive Dorfgemeinschaft zu bilden, in der sich alle, die sich in unsere Gemeinschaft einbringen wollen, auch einbringen und entwickeln können.

In Embrach gibt es viele Angebote, die die Integration erleichtern können. Neu wollen wir mit einem koordinierten und gegen aussen besser sichtbaren Angebot die Integration noch wirkungsvoller gestalten und mehr Menschen erreichen.

Wir verstehen Integration als einen gesamtgesellschaftlichen Prozess, der sowohl die ausländische als auch die einheimische Bevölkerung miteinbezieht und in die Pflicht nimmt.

Von der zu diesem Zweck gebildeten Integrationsgruppe wurden folgende Ziele formuliert:

1. Neuzuziehende fühlen sich willkommen und sind korrekt informiert über hiesige Lebensbedingungen, Integrationsangebote, wichtige Anlaufstellen und über die Gemeinde.
2. Institutionen und die Schweizer- wie auch die Migrationsbevölkerung sind über den Umgang mit anderen Kulturen informiert und sensibilisiert.
3. Migrantinnen und Migranten verfügen rasch über angemessene Kenntnisse der deutschen Sprache.
4. Es gibt genügend einfache und niederschwellige Angebote der frühen Förderung, und ausländische Familien haben chancengleichen Zugang dazu.

5. Migrantinnen und Migranten sind erfolgreich in den Arbeitsmarkt integriert.
6. Bei Bedarf sind angemessene Dienstleistungen im Bereich interkulturelles Dolmetschen vorhanden.
7. Migrantinnen und Migranten nehmen am gesellschaftlichen Leben in der Gemeinde teil. Es gibt Orte im öffentlichen Raum, wo Durchmischung stattfinden kann.

Diese umfangreichen Bestrebungen können nur in Zusammenarbeit mit interessierten und engagierten Personen realisiert werden. Wir sind überzeugt, dass sich in Embrach viele Menschen bereit erklären, bei Projekten mitzumachen und Unterstützung anzubieten. Davon zeugen z. B. die Berichte in diesem Embri-Info.

Die Leitung der Koordinations- und Informationsstelle wurde vom Gemeinderat Sandra Pesenti, Leiterin der Einwohnerkontrolle, übertragen.



«Embri für alli»

Am 3. September 2016 wird ein neuer Integrationsanlass unter dem Motto «Embri für alli» auf dem Schulhausareal Ebnet stattfinden. Im Vordergrund stehen Spiel, Spass, Unterhaltung und kulinarische Leckerbissen.

Eine anregende Lektüre wünscht Ihnen
Erhard Büchi, Gemeindepräsident

Möchten Sie Embrach besser kennenlernen?

Benötigen Sie Hilfe, sich in Embrach zurechtzufinden? Haben Sie Schwierigkeiten mit Deutsch? Kennen Sie unsere Gemeinde und die schweizerische Kultur noch nicht so gut?

Wir helfen, unterstützen und begleiten Sie.



Melden Sie sich, wir sind Ihnen gerne behilflich.

Gemeinde Embrach, Sandra Pesenti, Integrationsbeauftragte, Tel. 044 866 36 32, sandra.pesenti@embrach.ch

Katholische Kirchgemeinde und Integration – auf vielfältige Art gelingendes Zusammenleben fördern

Integrieren, Menschen einbeziehen gehört zum Kern der christlichen Botschaft und ist Alltag in unserer Kirchgemeinde. Über 50% unserer Pfarreimitglieder im Embrachertal haben einen Migrationshintergrund – mit Wurzeln in über 50 verschiedenen Ländern. Da wird Integration täglich gelebt, praktiziert, bei Veranstaltungen und Gottesdiensten, in Gruppen und Vereinen. Religionsunterricht wird z.B. von Frauen aus Italien, Polen, Kroatien, Indien, Brasilien, Deutschland und der Schweiz erteilt. Es gibt eigene Angebote einzelner Volksgruppen (Italiener, Inder, Filipinos) und vor allem national gemischte Durchführung und Teilnahme von/an gemeinsamen Anlässen. Wir erleben vor allem den frischen Wind, den Integration mit sich bringt – manchmal auch die Herausforderung.

Als Kirchgemeinde machen wir uns auch für Beheimatung stark, indem wir (günstig/kostenlos) Raum zur Verfügung stellen für Deutschkurse für MigrantenInnen und Gottesdienste von eritreisch-orthodoxen Christen. Ausserdem beteiligen wir uns am lokalen Dialog mit dem muslimischen Kulturverein Embrach.



Alle zwei Jahre feiern und geniessen wir die Vielfalt unserer Kulturen am «**Tag der Völker**» mit einigen hundert Menschen. Dann werden die Flaggen der Herkunftsländer herausgeholt und Begrüssungsworte erklingen in vielen Sprachen. Das gemeinsame Feiern, die internationale Teilete mit Gerichten aus der Heimat, die verschiedenen kulturellen Darbietungen im Festzelt und die vielen ungezwungenen Begegnungen verbinden. Gäste, auch aus anderen Religionen, sind immer herzlich willkommen!

Besonders hervorgehoben seien unsere Freizeitangebote für Kinder. Sie stehen allen Kindern offen, unabhängig von Nationalität und Religion: Bei **KiPla** (=KinderPlausch) organisieren Jugendliche und Erwachsene (ebenfalls unabhängig von Kultur und Religion) gemeinsam 4 bis 5 Plauschanlässe pro Jahr wie Geländespiele, Osterbasteln, Halloweenparty, Wasserplausch. In der **Jubla Embrachertal** (Jungwacht Blauring) veranstalten Leiterinnen und Leiter (Jugendliche/Junge Erwachsene) mit Jugend- und Sport-Ausbildung alle zwei Wochen samstagsnachmittags Gruppenstunden für Mädchen und Jungen: Spiele im Wald, zusammen backen, sich austoben etc.

Einmal im Jahr bieten sie ein einwöchiges Ferienlager in der Schweiz an, in dem Action, Fun, Natur- und Gemeinschaftserlebnisse im Zentrum stehen. Die Kirchgemeinde unterstützt Familien, die sich mit der Finanzierung schwer tun.

Mehr über KiPla und Jubla: www.jublaembrachertal.ch



Wir engagieren uns gern für ein friedliches Miteinander – von Christen aus verschiedenen Ländern, aber auch in unserem Dorf und Tal über Kultur- und Religionsgrenzen hinaus.

Hännes Broich, Gemeindeleiter kath. Kirchgemeinde Embrachertal

Weitere Informationen: www.kath-embrachertal.ch.

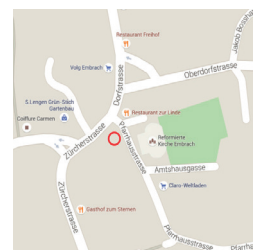
Treffpunkt für Frauen aus verschiedenen Kulturen



Wir sind Frauen aus verschiedenen Kulturen
wir besprechen aktuelle Themen
trinken Kaffee und diskutieren
tauschen Erfahrungen aus
und lernen unser Dorf kennen

Wir treffen uns
jeden Mittwoch
(ausser Schulferien)
von 09:00 bis 11:00 Uhr
im Café Kirchgemeindehaus,
Pfarrhausstrasse 2, Embrach

Kontaktperson
Edith Bärtsch
Grundstrasse 33, 8424 Embrach
Tel. 044 776 85 11
edith.baertsch@bluewin.ch



zeppelin – familien startklar neu auch in Embrach!

zeppelin
familien startklar

Seit Ende 2015 gibt es für Familien, die ein Kind erwarten oder einen Säugling von 0–4 Monaten haben und sich Unterstützung wünschen, die Möglichkeit, sich für 2–3 Jahre von zeppelin-familien startklar begleiten zu lassen. Die Gemeinde Embrach und weitere Träger übernehmen die Kosten.

Lilian Zumsteg unterstützt Eltern mit dem Frühförderprogramm «PAT-Mit Eltern Lernen» im Alltag mit ihren Kindern. Alle zwei Wochen besucht sie die Familien zu Hause, und sie verbringen rund eine Stunde zusammen. Sie beobachten gemeinsam die Entwicklung der Kinder, sprechen über die Erziehung und die Gesundheit. Die Eltern erhalten in den vertraulichen Gesprächen Antworten auf ihre Fragen und erhalten Informationen sowie Anregungen, wie die Kinder im Alltag gefördert werden können. Die Eltern und Kinder lernen im Spiel, singen und haben Spass miteinander. So werden sie sicher in Erziehungsfragen und erfahren, was ihre Kinder brauchen, um sich



Foto: Tobias Kubli © zeppelin-familien startklar

gut zu entwickeln und gesund aufzuwachsen. So können die Eltern ihre Kinder gut auf den Kindergarten und die Schule vorbereiten.

Neben den Hausbesuchen nehmen die Familien an den monatlich stattfindenden Gruppentreffen teil. In Embrach wird ab Frühsommer ein monatliches Gruppentreffen angeboten. Die PAT-Familien treffen sich dort einmal im Monat, um sich auszutauschen und zu spielen. Auch andere Familien aus Embrach mit Kindern von 0 bis 3 Jahren sind herzlich willkommen. Es werden rechtzeitig Flyer in der Mütterberatung aufliegen.

Lilian Zumsteg
PAT-Elterntrainerin bei zeppelin-familien startklar
info@zeppelin-familien.ch/www.zeppelin-familien.ch

Deutsch- und Integrationskurse von ENAIP

sind für Frauen und Männer, die Deutsch von Anfang lernen möchten. Sie finden zweimal pro Woche statt und werden mit Kinderbetreuung angeboten.



Gross sind die Erwartungen, hart ist die Arbeit, unheimlich ausdauernd die Personen, die die schwierige Sprache Deutsch lernen wollen. Sie bekommen einen neuen Zugang zur ihrer Umgebung.

Vertrauter wird das Hören, Sprechen, Verstehen und Schreiben der deutschen Sprache. Die Migrantinnen und Migranten schätzen das Angebot im Quartier, wo sie sich auch gerne aktiv einbringen.

www.enaip.ch

Elterntreff –

Primar Schule Embrach

Ein Kurs für Eltern mit Kindergartenkindern

- Lernen mit Kopf, Hand und Herz
- Lernen im Haus und in der Natur
- Lernen im Kindergarten und zu Hause
- Spielkultur
- Erfahrungen besprechen mit andern Eltern



Der Elterntreff richtet sich an Eltern, die wenig Erfahrung mit dem spielerischen Lernen im Kindergarten haben. An verschiedenen Kursabenden setzen sich die Eltern mit folgenden Fragen auseinander: Was lernt das Kind, wenn es spielt, bastelt, Entdeckungen macht und im Alltag mithilft?

Wie können Eltern diesen Lernprozess fördern und begleiten? Der Kurs baut auf praktischen Ideen auf, und es gibt Gelegenheit, selber tätig zu werden und eigene Spielerfahrungen zu sammeln. An mehreren Samstagmorgen treffen sich die Eltern mit den Kindern, und das Gelernte wird zusammen mit ihnen umgesetzt. Diese fröhlichen Stunden zaubern eine bunte, arbeitsfreudige Stimmung hervor. Der Kurs wird von einer Heilpädagogin der Primarschule unter Mithilfe der Schulleitung durchgeführt.

Esther Büchi, Schulleitung Ebnet

Wir sind Teil eines Ganzen

Kinder im Jugendraum gestalten eine Collage



Jeder trägt etwas bei für ein gemeinsames Ziel: Integration!

www.m-brach.ch

Keine sozialen Grenzen



Die Jugendarbeit im FC Embrach ermöglicht auch Menschen mit Migrationshintergrund Zugang zum Sport und Zugang zu einem gesunden sozialen Umfeld.

Gemeinschaft und Geselligkeit ist auch für uns ein sehr wichtiger Bestandteil des Vereinslebens. Wir verbinden im Fussballplatz BILG aktuell 43 verschiedene Nationen miteinander. Multikulti und Integration sind bei uns nicht nur gute Schlagwörter, sondern gelebtes Miteinander!



Wir vermitteln nicht nur fussballtechnische Fertigkeiten, auch grundsätzliche Werte wie Fairplay, Toleranz und Teamgeist werden vorgelebt und begleiten unsere jungen Kicker einen langen Weg in ihrer Kindheit.

Der FC Embrach feiert dieses Jahr sein 50-jähriges Jubiläum. Dass wir ein solches Fest feiern können, ist nur dank allen Mitgliedern möglich, Junge und Alte, Schweizer und Ausländer, Arbeiter und Akademiker.

www.fcembrach.ch

Familien-Club Embrach

😊 fördert...

😊 verbindet...

😊 entlastet...



Integration ganz früh, Spielgruppe plus

In der Spielgruppe plus lernen die Kleinen ab zweieinhalb Jahren zu experimentieren, unter Anleitung einer neuen Bezugsperson mit verschiedenen Materialien wie Farben, Klebstoff, Knete, Schere und Sprache eigene Wege zu gehen. Integrieren heisst auch, wo anders etwas loszulassen. So braucht es manchmal einige Taschentücher, bis dieser Prozess eingeleitet ist. Geduldige Spielgruppenleiterinnen unterstützen und helfen den Kindern dabei. Durch spielerische Sprachförderung entdecken sie die Welt der zukünftigen Schule. Wir freuen uns, ein buntes Gemisch an Kulturen und Sprachen mit den schweizerischen zusammenzubringen und in ungezwungener, lockerer Atmosphäre alle zu gemeinsamem Tun zu bewegen.

www.familien-club.ch

Beiträge der Leserschaft



Haben auch Sie einen Beitrag, der die breite Bevölkerung interessieren könnte? Dann zögern Sie nicht, uns diesen zuzustellen. Nach Möglichkeit werden wir ihn gerne im nächsten Embri-Info abdrucken.

10 Jahre Trägerverein MIDNIGHT SPORTS EMBRACH



Im Jahr 2006 bildete sich eine Projektgruppe, welche das Ziel verfolgte, den Jugendlichen in Embrach eine sinnvolle Begegnungsplattform für den Samstagabend zu bieten. Nationalität und finanzieller Hintergrund durften keine Rolle spielen.

Sport erwies sich da als sehr gutes Mittel zur Integration und Zusammenführung der verschiedenen Gruppen Jugendlicher.

In Zusammenarbeit mit Idee sport wurde ein Konzept erarbeitet und eine Trägerschaft gegründet. Die Unterstützung der Gemeinde, der Kirchgemeinden und der Schulen wurde zugesichert. Die Gleise waren gelegt, nun konnte gestartet werden.

Unter Beobachtung einer erwachsenen Person organisierte ein zuvor bestimmtes Team die erste Abendveranstaltung von Midnight Sports Embrach. Die Jugendlichen spielten Fussball, Basketball, Volleyball, La Cross usw. Zudem führten die Jugendlichen einen Kiosk in eigener Regie. Ein/e Helfer/in übernahm die Eingangskontrolle und unterstützte das Abendteam, wo Not an Mann/Frau war.

So führt Midnight Sports seit 10 Jahren jeden Samstagabend von 20.00 Uhr bis 23.30 Uhr eine Abendveranstaltung durch. Ausgenommen sind die Samstage vor und während den Ferien. Zudem findet mind. 1x jährlich ein etwas grösseres Event in der Breiti-Turnhalle statt.

2012 gleiste Midnight Sports in Zusammenarbeit mit der Primarschule Embrach ein Angebot im Rahmen des freiwilligen Schulsports auf. Es wurde Mini Midnight getauft. Kinder der 4.-6. Primarklasse haben die Möglichkeit, sich am Donnerstagnachmittag ab 16.35 Uhr für kostenlose Turnlektionen anzumelden. Auch dieses Angebot wird von zwei Leitern mit J&S-Ausbildung geleitet.

Die Abendveranstaltungen von Midnight Sports Embrach werden rege besucht, was uns zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

Für die finanzielle Unterstützung bedanken wir uns bei den Gemeinden Embrach, Oberembrach, Lufingen sowie bei allen anderen Sponsoren.

Informationen und Statistiken finden Sie unter:

<http://www.ideesportworknet.ch/de/magazine/standort/11697>

Für Fragen und Informationen steht Ihnen unser Sekretariat jederzeit gerne zur Verfügung.

Sekretariat: Jeanette Fischer, Im Grund 13, 8424 Embrach, Tel. 076 581 50 81, Mail: djfischer@hispeed.ch

Herausgeber

Politische Gemeinde Embrach, Dorfstrasse 9, 8424 Embrach
www.embrach.ch
barbara.schellenberg@embrach.ch, Tel. 044 866 36 63
Annahmeschluss für das nächste Embri-Info: 31.8.2016